

# Einladung

---

zu einer Lesung von **Emmanuel Carrère**  
aus seinem Roman **„Un roman russe“** (*Ein russischer Roman*)  
Datum **Montag, 9. Oktober 2017, 19.30 – 21.00 Uhr**  
Ort **Literaturhaus, Schöne Aussicht 2, Frankfurt**  
Sprache / Eintritt **Französisch und Deutsch / 6,- € DFG-Mitglieder; 9,- € Freunde**

## Auszug aus dem Roman:

»Mein Leben war verfolgt von Wahnsinn und Horror. Die Bücher, die ich geschrieben hatte, sprachen von nichts anderem. Nach Der Widersacher konnte ich nicht mehr. Ich wollte diesem Zwang entkommen. Und ich dachte, ihm durch die Liebe zu einer Frau und durch Nachforschungen über meine Familie entkommen zu können. Die Nachforschungen drehten sich um meinen Großvater mütterlicherseits, der nach einem tragischen Leben 1944 verschwand und sehr wahrscheinlich als Kollaborateur erschossen wurde. Seine Geschichte ist das Geheimnis meiner Mutter, das Gespenst, das in unserer Familie spukt. Um dieses Gespenst zu bannen, ging ich riskante Wege. Sie führten mich in ein verlorenes russisches Provinzstädtchen, und ich blieb lange dort, auf der Lauer, dass irgendetwas geschehe. Und es geschah etwas: ein grausames Verbrechen. Wahnsinn und Horror holten mich wieder ein. Sie holten mich auch in meinem Privatleben ein. Ich hatte für die Frau, die ich liebte, eine erotische Geschichte geschrieben, die in die Wirklichkeit eingreifen sollte, doch die Wirklichkeit entzog sich meinen Plänen. Sie stürzte uns vielmehr in einen Albtraum, der den grausamsten in meinen Büchern glich und der unser Leben und unsere Liebe zerstörte.

Denn darum dreht sich dieses Buch: um die Drehbücher, die wir ausarbeiten, um die Wirklichkeit zu zähmen, und um die fürchterliche Weise, mit der sich die Wirklichkeit dieser bemächtigt, um darauf zu antworten.«

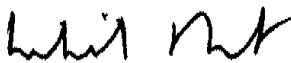
## Emmanuel Carrère ...

..., 1957 in Paris geboren, lebt als Schriftsteller, Regisseur, Produzent und Drehbuchautor in Paris. Er veröffentlichte seit 1982 zahlreiche Romane. Für Limonow wurde er 2011 mit dem Prix Renaudot und dem Prix de la langue française ausgezeichnet. 2014 erhielt er den Prix littéraire du journal Le Monde. Bisher bei Matthes & Seitz Berlin erschienen: Limonow, Alles ist wahr, Das Reich Gottes und Ein russischer Roman.  
[Verlag Matthes & Seitz]

Das Gespräch auf Deutsch und Französisch führt Lena Bopp von der F.A.Z. Aus der Übersetzung liest der Frankfurter Schauspieler, Regisseur und Sprecher Stéphane Bittoun.

**Eine Veranstaltung im Rahmen von „Frankfurt auf Französisch – Frankreich Ehrengast der Frankfurter Buchmesse 2017“.**

Wir freuen uns über Ihr Kommen und verbleiben mit freundlichen Grüßen



Christophe Braouet  
Präsident



Gerhardshainer Str. 15  
61462 Königstein  
Fax: +49 6174 209 260  
info@dfg-frankfurt.de  
www.dfg-frankfurt.de

---

## Antwortkarte

(Antwort bitte bis **spätestens 5. Oktober 2017** per Post, Fax oder Email)

Ich / wir nehme(n) an der Lesung mit **Emmanuel Carrère** teil (Zahlung an der Abendkasse):

Namen/Vornamen: \_\_\_\_\_

Tel./Email: \_\_\_\_\_